

ÄRZTE ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

MONTAG 4. APRIL 2005

D 8877 NR. 59 JAHRGANG 24

GLEIBER STR. 60 50931 KÖLN



Nach Schiavos Tod Debatte um Sterbehilfe

Der Tod der amerikanischen Komapatientin hat die Diskussion in Deutschland über Patientenautonomie am Lebensende erneut entfacht.

GESUNDHEITSPOLITIK 2, 6

WirtschaftsTip

Nutzen Sie die Hilfe Ihrer EDV für den Start in den neuen EBM!

Kooperationen – kein Mietvertrag lauern!

Probleme mit dem Komplex

Habenkosten genau prüfen!



Nutzen Sie die EDV für den Umstieg!

Die EDV kann Ihnen den Wechsel zum neuen EBM deutlich erleichtern. Lesen Sie im „WirtschaftsTip“, welche Kniffe Ihnen am meisten bringen!

DER NEUE WIRTSCHAFTSTIP



Perlmutter im Labor nachgebaut

Forscher der Bremer Universität haben das Perlmutter der Abalone-Seeschnecke im Labor nachgebaut. Dafür erhielten sie jetzt den Preis eines Bionik-Wettbewerbs.

GESELLSCHAFT 19

EBMHOTLINE....EBMHOTLINE....

Die EBM-Fragen des Tages:

- Können Hausarzt-Internisten ein Langzeit-EKG abrechnen?
- Was verstehe ich unter einem definierten Auftrag?

EBMHOTLINE

- Basis- oder Leistungskomplex...

6000 Internisten werden in Wiesbaden erwartet

Manfred Weber hält daran fest: Wer nicht bereit ist, Organe zu spenden, soll im Notfall auch keines bekommen

WIESBADEN (fuh). Heftiger Widerspruch läßt ihn unbeeindruckt: Unmittelbar vor der Eröffnung des Internisten-Kongresses in Wiesbaden hat der Präsident der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin Professor Manfred Weber gestern noch einmal seine Forderung zu Organspenden bekräftigt: Wer seine Bereitschaft zu spenden nicht bekunden will, sagt Weber, der soll im Notfall auch selbst kein Organ bekommen.

Weber hatte in der vergangenen Woche...



Rund 100 Symposien und viele andere Veranstaltungen finden bis Mittwoch im Wiesbadener Kongresszentrum statt. 6000 Teilnehmer sind angemeldet.

tienten verloren, weil sie auf Wartelisten standen und nicht mehr rechtzeitig ein Organ bekommen haben“, sagte er, „das ist für mich ein sehr hautnahes persönliches Erleben.“

Der Kongreß ist gestern offiziell eröffnet worden. 6000 Teilnehmer sind angemeldet. Bis Mittwoch stehen rund 100 Symposien und viele andere Veranstaltungen auf dem Programm. „Der Wandel von einem reinen Wissenschafts- zu einem Fortbildungskongreß ist vollzogen“, erläuterte Weber im Vorfeld. Ärzte können bei einer Teilnahme bis zu 50 Fortbil-